

Es wäre so schön wieder mit Familien zusammen singen, reimen und Kinderbücher lesen zu können. Leider müssen wir uns wohl noch ein wenig gedulden, bis wir uns wieder im Garten treffen können.

Um die Zeit bis dahin gut zu überbrücken, möchten wir gerne ab März einmal wöchentlich „Gedichte für Wichte“ über die Plattform Zoom anbieten. Die Teilnehmerzahl ist auf 5 Familien begrenzt. Anmelden können sich Familien mit Kindern von 0 -5 Jahren bei Suzanne

gedichtefuerwichte.fz@gmail.com

Das Online-Angebot wird immer dienstags um 16:00 Uhr stattfinden.

Was es braucht um teilnehmen zu können:

- Ein Smartphone / ein Notebook / einen Laptop / einen Rechner ... also ein internetfähiges Gerät mit Kamera und Mikrofon.
- Internet
- Eine Einladung von uns mit den Zugangsdaten und eine kurze Anleitung
- KEINEN eigenen Zoom-Account!

Gedichte für Wichte online ...

Eine Online-Wichtegruppe ist sicherlich nicht für jeden etwas. Aber wer Lust hat es mal auszuprobieren, ist herzlich eingeladen! Die Onlineversion bietet natürlich nicht alle Vorteile der regulären Gruppe. Die Kinder haben beispielsweise keine Gelegenheit unsere schönen Bücher zu lesen und können auch nicht mit anderen Kindern spielen, aber insbesondere bei den Familien, die die Kurse auch vor Corona besucht haben, gibt es so die Möglichkeit wieder etwas Routine zurückzubringen und bekannte Gesichter und Stimmen zu hören.

Was passiert in einer Kursstunde?

Das Gedichte -für-Wichte Konzept bleibt größtenteils erhalten. Das bedeutet, dass wir nach der Begrüßung ein Fingerspiel machen, Lieder singen und gemeinsam ein Buch lesen. Danach ist eine kurze Lesezeit mit Mama / Papa eingeplant also haltet bitte ein paar Bücher bereit! Damit die Kinder aufmerksam bleiben, machen wir noch ein tolles Bewegungslied. Bevor wir unsere Abschiedslieder singen, kann jeder der mag nochmal kurz etwas erzählen.

Und wenn mein Kind keine Lust hat?

Kein Problem! Vielleicht hast du eine vorbereitete Umgebung geschaffen und kannst zumindest selbst noch teilnehmen. Oder ihr verlasst das „Meeting“. Beides ist vollkommen okay. In den regulären Gruppen hat ja auch nicht immer jedes Kind Lust an den geplanten Aktionen teilzunehmen. Schaut einfach, was für euch in der Situation am angenehmsten ist.

Ich habe eine Einladung. Und was jetzt?

Variante A

- Du klickst frühestens **15 Minuten vor Kursbeginn** auf die in der Einladung angegeben **URL**
- Du wirst vom System aufgefordert einen Namen einzugeben. Bitte verwende Deinen echten **Nachnamen**, denn Du gelangst zuerst in einen Warteraum und wir werden nur Teilnehmer aus diesem Warteraum in den Kurs lassen, die uns namentlich bekannt sind.
- Du wirst aufgefordert Kamera und Mikrofon freizugeben. Bitte erlaube dies, da wir Dich sonst weder hören noch sehen können.
- Und schon geht es los!

Variante B

- Du öffnest Zoom (Handy App: Zoom Cloud Meeting oder Homepage: <https://zoom.us>)
- Du klickst auf „Einem Meeting beitreten“
- Du gibst die Meeting-ID und das Passwort aus der Einladung manuell ein
- Du aktivierst „Nicht mit Audio verbinden“ und „Mein Video ausschalten“ NICHT
- Du gibst deinen Nachnamen ein
- Los geht's!

Was ist mit dem Datenschutz?

Zur Beurteilung des Einsatzes von Zoom im Zusammenhang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) schließen wir uns der Meinung des [Datenschutz-Gurus](#) und der Seite www.datenschutz-notizen.de an. Auf diesen Seiten findet ihr eine Auflistung der aktuellen Kritikpunkte an dem Programm und der aktuellen Anpassungen/Updates. Weitere Infos könnt ihr der [Datenschutzerklärung](#) auf der Homepage von Zoom entnehmen.